

Federführender Dezernent: Bürgermeister Knoth, Dezernat II

Federführende/r Fachbereich/Dienststelle: FB 4

Beteiligte/r Fachbereich/e/Dienststellen: Dez II, FB 5, KB 5.10, RPA

TOP: Vergabe eines integrierten Mobilitätskonzeptes

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Gemeinderat	27.07.2020	öffentlich	Entscheidung

Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): -

Abstimmung mit städt. Gesellschaften: -

Beteiligung von Jugendlichen: -

Finanzielle Auswirkungen: -

externer Gast in der Sitzung: Verena Zeidler
(PTV Transport Consult GmbH)
Dr. Volker Waßmuth
(PTV Transport Consult GmbH)

Anlagen: vorangegangene Drucksachen:
Anlage 1: Ausschreibungsunterlagen der Stadt Rastatt -
Anlage 2: Vereinbarung Mobilitätspakt
Anlage 3: nichtöffentliche Anlage

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, die PTV Transport Consult GmbH mit der Erstellung eines Integrierten Mobilitätskonzeptes für Rastatt, gemäß Angebot vom 3.6.2020 inklusive optionalen Paketen zu beauftragen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftragsrahmen im Bedarfsfall auf insgesamt 150.000 € zu erweitern sodass im Auftragsrahmen mehr Flexibilität gewährleistet wird.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

I. Sachdarstellung und Begründung:

Ziel der Verwaltung und Wunsch aus dem Gemeinderat ist es seit Jahren ein integriertes Mobilitätskonzept zu erstellen. Mit diesem soll ein ganzheitlicher Mobilitätsansatz konzeptionell erarbeitet werden, der die verschiedenen Verkehrsträger und Mobilitätsformen zusammenführt. (vgl. Anlage 1)

Mit dem Mobilitätspakt Rastatt (vgl. Anlage 2) bietet sich die einmalige Gelegenheit, die überwiegend kommunale Ebene (Integriertes Mobilitätskonzept) mit der eher regionalen Ebene (Mobilitätspakt) in Einklang zu bringen und gegenseitige Abhängigkeiten zu berücksichtigen. Entsprechend muss das Integrierte Mobilitätskonzept als eine städtische Maßnahme im Rahmen des Mobilitätspaktes verstanden werden, das zwar auch ohne den Mobilitätspakt erarbeitet werden könnte, mit dem Mobilitätspakt jedoch eine größere Wirkung entfaltet.

Die PTV Transport Consult GmbH konnte sich dabei gegen drei nicht weniger namhafte Bewerber durchsetzen. Sie überzeugte vor allem durch breit gefächerte Kompetenz in allen Bereichen der Mobilität, sowie durch die räumliche Nähe und vergleichbare Projekte. Ihre Projekterfahrung umfasst die Aufstellung von netzorientierten Verkehrsentwicklungsplänen über strategisch-konzeptionelle Mobilitätskonzepte bis hin zu konkreten Planungen für bestimmte Verkehrsräume. Als besondere Referenz ist hier das Mobilitätskonzept Landau zu nennen, da Landau sowohl in seiner Funktion als Mittelzentrum, als auch in der Einwohnerzahl und Nähe zum Elsass vergleichbar mit Rastatt ist (<https://www.landau.de/Leben-Wohnen/Stadtentwicklung/Mobilit%C3%A4tskonzept>).

PTV Transport Consult GmbH wird sich in der Sitzung kurz vorstellen und die Herangehensweise an das Integrierte Mobilitätskonzept erläutern.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Führt die Beschlussvorlage zu finanziellen Verpflichtungen?

nein nein, aber evtl. Folgebeschlüsse ja

Aufwendungen/Auszahlungen

Gesamtkosten der Maßnahme: 150.000€

TH , PG , Sachkonto/Kostenstelle: / bzw. Inv.auftrag

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan veranschlagt?

ja, Haushaltsansatz lfd. Jahr: 250.000 €

Ist eine außer-/überplanmäßige Ausgabe erforderlich?

nein (Budget ausreichend) bzw. Deckung durch

TH , PG , Sachkonto/Kostenstelle: / bzw. Inv.auftrag

Gibt es jährliche Folgekosten? nein ja, in Höhe von €

Gibt es eine Gegenfinanzierung (Zuweisungen, Zuschüsse)?

nein

ja, TH , PG , Sachkonto/Kostenstelle: / bzw. Inv.auftrag

Höhe: €

Ausgabe dauerhaft? nein ja

Falls ja: Ist die Gegenfinanzierung dauerhaft? nein ja

Ggf. ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Durch die Beauftragung fallen Kosten i.H.v.

1. **112.636,00 €** für die Beauftragung der PTV Transport Consult GmbH gemäß dem Angebot vom 3.6.2020 inklusive optionalen Paketen an, welche über den Zeitraum von 18 Monaten in mehreren Abschlagszahlungen ausgezahlt werden.
2. Insgesamt soll der Auftragsrahmen auf **150.000,00 €** festgelegt werden. Ziel ist es nicht, diesen Kostenrahmen auszuschöpfen, insbesondere in Bezug auf den weiteren Prozess (z.B. Art und Umfang der Bürgerbeteiligung) wird jedoch eine gewisse Budgetflexibilität benötigt.

Im Haushalt 2020 sind insgesamt **250.000 €** für das Mobilitätskonzept eingestellt.
